

Deutsches Reich.

Aber den Scheideweg des Kaisers Friedrich an den hochseligen Kaiser leitet wir noch in der Nord. Allg. Zeit. ...

Das Verleidschreiben des Prinzregenten von Baiern, welches Prinz Ludwig in Betreffung seines Vaters nach München überbrachte, hat folgenden Wortlaut: ...

Die Nachricht von dem Hinange seiner Majestät des Deutschen Kaisers, Königs von Preußen, Wilhelm I., des Durchlauchtigsten Vaters Kaiserlicher und Königlich Preussischer Majestät ...

Ich habe Weinen Sohn, den Prinzen Ludwig von Baiern, Königlich Böhmer, beauftragt, Mich bei den Verlegungsstellen zu vertreten und Meine Verleidschreiben ...

Unterwegs steht in Mir die dankbare persönliche Erinnerung an die dahingewandenen Fürsten, an Hochheiligen Seite es Mir genähmt gewesen ist, in welcher Zeit glorreichen Kampfs und gemeinlich ergriffen zu haben ...

(ges.) Auitpold.

Einiges Nähere über den Empfang der Berliner städtischen Behörden bei Kaiser Friedrich am Dienstag ...

Anstand.

Der im französischen Journal officiel veröffentlichte Bericht des französischen Kriegsministers, aufgrund dessen die Entsendung Boulanger's von seinem Armeekorps ...

Ich habe die Ehre, Sie davon in Kenntnis zu setzen, daß ich General Boulanger, Commandeur des 13. Armeekorps, der im Laufe des letzten Februar aus Erlaubnis nach Paris kam ...

Am darauf folgenden Tage, am 20. Febr., wiederholte ich diesen General durch einen nach Clermont gerichteten Brief den Befehl, den ich ihm am Abend zuvor erteilt hatte ...

Am 23. Febr. eruchte mich der General schriftlich, sich auf drei Tage nach Paris begeben zu dürfen. Ich erwiderte ihm am 27. Febr., daß keine Anwesenheit in Paris im gegenwärtigen Augenblicke zu unangenehmen Zeitungen Veranlassung geben würde ...

Auf ein neues Geschick, welches General Boulanger am 28. Febr. mittels Telegramm an mich richtete, nach Paris kommen zu dürfen, wiederholte ich nur den Inhalt meines Briefes vom 27. Febr., wobei ich hinzufügte, daß die früheren Erlaubnisse, aus denen ich ihm sein Geschick abgeleitet hatte, bestehen würden ...

Trotz dieser formellen Befehle ist General Boulanger dreimal nach Paris gekommen, am 24. Febr., am 2. und 10. März. Die beiden letzten male unter einer Verkleidung, dunkle Brille tragend und sich verbergend ...

Am 12. März morgens eruchte ich den General Boulanger einen Brief, den er vom 9. d. aus Clermont datirt, worin er mich von dort ab erst am 11. d. abzugeben, und mittels dessen er mich um Erlaubnis bat, nach Paris kommen zu dürfen ...

Aus allen diesen Umständen geht hervor, daß General Boulanger dreimal ohne Erlaubnis nach Paris gekommen ist, obwohl er den formellen Befehl erhalten hatte, seinen Posten nicht zu verlassen ...

Wenn Sie diese Schlüsselübergabe billigen, so habe ich die Ehre, Sie zu bitten, den vorliegenden Bericht mit Ihrer hohen Genehmigung zu versehen ...

Der Kriegsminister General Logerot. Genehmigt. Der Präsident der Republik Carnot.

Halle, den 17. März.

In der geschlossenen Sitzung der Stadtverordneten-Versammlung am Donnerstag wurde die entgegenkommende Erleibung der Verhandlungen mit dem Besitzer des Neubaus an der Ecke der Großen und der Kleinen Ulrichstraße wegen Abtretung von Land gutgeheißen ...

Auch in Giebichenstein fand gestern mittag von 12-1 Uhr ein allgemeiner Feuerwehrtodendienst statt. Dem Gemeindevorstandes-Gewerkschaftsmitglied wurde die Meisterschaft, Ost. Feb. 14. 13. Zeitig fand die Lobten, die in dem Kreis sterben, infomirt, welchen Spruch Hr. Pastor Lessing seiner Trauerrede zugrunde legte ...

Die Ausstellung des Markat'schen Wides, Bachantenfamilie in dem Städtischen Museum wird mit dem Dienstag nachmittag geschlossen werden. Für den Sonntag ist der Eintrittspreis auf 30 Pf. ermäßigt ...

Die für Sonntag und Montag im Stadttheater festgesetzte, erstmalige Vorführung von Goethe's Faust als Mythenbild dürfte für den verglichenen Aufhauer auch insofern ein erneuertes Interesse finden, als verschiedene Unzulänglichkeiten, welche sich bei der Einführung schwerer Werke herauszustellen pflegen, von der Hiesigen bereits beiläufig worden sind ...

Im Schaufenster der Kunsthandlung von Fellicioni & Comp. ist gegenwärtig ein interessantes Bild: die von den Holographen Schmödel & Comp. am 12. d. veranlaßte Original-Aufnahme der Aufzählung des Kaisers Friedrich in Berlin dem ausgestellt ...

Von Hies. Bahnhofs ist am Donnerstag und mit dem ersten Freitagabend ...

An der gestern abend verhaltenen Sitzung des Gewerblichen Schiedsgerichts ...

Als eine interessante Tatsache ist es zu bezeichnen, daß die Kenntnis der Sprache der Deutschen ...

Der Stammtisch zum Kreis Nr. 103 hatte am Donnerstag einen hübschen Akt veranstaltet ...

Der Anhaber des Viktorie-Theaters theilt uns mit, daß infolge unserer Vorgänge ein Wechsel in der Leitung des Theaters hat eintreten müssen ...

Am Donnerstagabend entwickelte im oberen Saale des Café David der Direktor der deutschen Schenkerabteilung zu Berlin, Dr. Josef Grotzschow ...

Einigen praktischen Verfügungen folgten die anwesenden Frauen mit großer Aufmerksamkeit und ebenso wurden verlegte Schnittproben geprüft ...

Der angeblühete lappländische Weich ist heute im Café David unter Führung des Hrn. Urdach eingetroffen ...

Das Galtsaus beim Grundstück Reitzgerstr. 41, Zur ersten Weiche ist aus dem Besitz des Hrn. Knieg lauslich für 57,000 M. an Hrn. Bahndirekt. E. Dietrich übergegangen ...

Zwei gestern nachmittag in Wortwechsel geratene Glasarbeiter kamen im Verlaufe deselben auf dem Westgiebel des Schiedsgerichts ...

Dem Vizegelen von einem Holzwagen in der Halle' sel gestern der 10 jährige Sohn des Wirths ...

Beim Fensterputzen fäzste am Donnerstags vormittag ein Dienstmädchen etwa 2m hoch herab und brach dabei den linken Unterarm ...

Aus verhöhliger Kammer wurden am Donnerstag nachmittag zwei Dienstmädchen in der Keimertentze etwa 4 m. hoch ...

Mittheilungen aus Halle befinden sich auch im Hauptblatt und in der 2. Beilage dieser Nr.

Universitäts-Nachrichten.

Wöttingen, 16. März. Heute mittag 12 Uhr fand im Festsaal unserer Universität die von letzterer veranstaltete Trauerfeier statt ...

Wissenschaftl. Kunst. Literatur.

Das für den 12. d. angelegte Gesäß bei Frau Bantine ...

Gerichts-Verhandlungen.

Halle, 17. März. In vorgesterniger Sitzung der 3. Strafkammer ...



Schmelzungen auszuführen — war nicht der Fall gewesen; nur ...

ausgefällt wird. — Das Schmelzwerk des Reiches liegt etwas ...

die Raffinerie eingeschaltet war. Das geringe Angebot ...

Provinzial-Nachrichten K. Straß, 16. März. Ernst tauchte belovend heute, dem ...

Sandels, Verlehrs- und Waren-Nachrichten. Ueber den in Folge der abfallenden Vorräte seit ...

Schlosser. Gatte, 17. März. Der anhaltende Frost ist auf den ...

Görs, 16. März. Am heutigen Mittag von 12-1 Uhr ...

Deutsche Reichsbank. In der am 15. d. d. gestrigen Sitzung ...

Rekte telegraphische Nachrichten. Berlin, 17. März. [Fernsprech-Nachricht der Saale-Bez.] ...

Sobotta, 16. März. Heute, am Tage der Verlesung ...

Salzburger Zuckerfabrik vom 17. März. Abzucker. Das Geschäft verlief in den letzten 14 Tagen ...

Panburg, 16. März. Der Trauergottesdienst wurde um ...

Worms, 16. März. Am heutigen Mittag von 12-1 Uhr ...

Grundstoffzucker, einfaßl. M. — — — — —

Wien, 16. März. Das „Fremdenblatt“ meldet der ...

Worms, 16. März. Am heutigen Mittag von 12-1 Uhr ...

Genüßliche Zuckern. — — — — —

Paris, 17. März. [Ein. Teleg. der Saale-Bez.] In der ...

Worms, 16. März. Am heutigen Mittag von 12-1 Uhr ...

Genüßliche Zuckern. — — — — —

Paris, 16. März, abends 10 Uhr. Vor dem Redaktions- ...

Worms, 16. März. Am heutigen Mittag von 12-1 Uhr ...

Kursberichte. [Fernsprechdienst der Saale-Bez.] Berlin, 17. März, 2 Uhr 6 Min. nachtr.

Paris, 16. März, abends. Der Vater des Präsidenten ...

Worms, 16. März. Am heutigen Mittag von 12-1 Uhr ...

4% Neidelsanleihe. . . 107,20 Deutsche Bank. . . 161,75

London, 16. März, nachts. [Unterbesuch.] Im weiteren ...

Worms, 16. März. Am heutigen Mittag von 12-1 Uhr ...

Worms, 16. März. Am heutigen Mittag von 12-1 Uhr ...

Wien, 16. März. Aus Venedig wird gemeldet, daß in ...



**Handelsregister**  
des Königl. Amts-Gerichts  
in Halle a/S.  
Die hiesige Handelsgesellschaft in  
Halle a/S. am 12. März 1888.  
Königliches Amtsgericht, Abteilung VII.

**Ein Landgasthof**  
in einem großen Dorfe bei Heib.  
Gebäude sehr gut, mit großer eigener  
Tanzsaal, Kegelbahn, Colonnaden, mit  
Stallung, Scheune, großen Obst- und  
Gemüsegarten, soll mit Inventar für  
7500 Thlr., bei 1/2 Auszahlung verkauft  
werden. Näheres durch das Bureau  
„Germania“, Weissenfels a/S.,  
Nicolaistraße 2.

**Laden-Offerte.**  
**Gr. Ulrichstraße 46**  
ist der **Frankische Laden** per  
1. April an zu vermieten. Näh. bei  
**Carl Th. Plötz,**  
52. Große Ulrichstraße 52.

**Steinweg 28,**  
III. Etage, 300 Mt. zu verm. Bei  
Nachn. b. Hausmann Horn, Gütlich.

**Größer Saal**  
auch in Wohn. verm. Nr. Ulrichstr. 7.  
Am Grundstück im Gutsbezirke Brun-  
nenswarte 21 (Nähe des Friedhofes)  
sind geräumige Stallungen, Lager-  
oder Arbeiterzimmer zu vermieten.

In der Nähe des Marktes ist  
eine Werkstätte, worin seit Jahren  
Schlosserei betrieben wird, auch  
zu andern Zwecken passend, mit  
Wohnung zu vermieten, und zum  
1. Oktober zu beziehen.  
Zu erfragen Nr. Klausstr. 14.

**Ziengartenstraße 8**  
per 1. Juli II. Etage, 4 St., 1 K., 1  
u. Zub., sowie per 1. Okt. fremdbil-  
deter Gartenweg, 2 St., 1 K., 1 u. Zub.,  
zu vermieten. Näheres dort.

**Küchler-Wohnung.**  
Eine elegant möblierte 2-Zimmer-  
Stube mit Bad, Kuchenzugel  
u. Perdehölzler sofort eben, später  
zu vermieten. Rob. Leuscher,  
Wagnerstraße 20b.

**Eine Mansardenwohnung**  
sollt an kinderloses Ehepaar  
für 140 Mt. zu vermieten.  
Große Ulrichstraße 19. Besit-  
zung 4—5 Uhr Nachmittag.

**Wohnung, 60 Thaler, an einzelne**  
Leute. Zu erfragen Brunnenstraße 2.  
Wohn. 2 St., 1 K., 1 u. Zub.,  
am 1. April zu beziehen. Erbe 25.

**Ein freundl. Wohnung, 2 St.,**  
2 K., 1 K., Badklosetz ist für 80 Thlr.  
an ganz ruhige Mieter zu vermieten.  
Besitzung 1—2 Uhr.  
Alfriedenrieder 10, 2 Fr.

**Die II. Etage Gr. Ulrichstr. 43,**  
auch **Alberstrasse** geeignet, per  
1. April zu vermieten. Zu erfr.  
Gr. Ulrichstraße 44, r.

**Delatone Gr. Ulrichstraße 49**  
sollt zu vermieten. Anfang  
4—5 Uhr Nachmittag.

2 St., 1 K., 1 u. Zub., 1 Abwehr, für  
75 Thlr. zu vermieten. Schillerstr. 12.  
Wohn. 1.42 Thlr. 1. April. Besit-  
zung 12.

**Wohnungen zu 56 und 100 Thlr.**  
1. April zu beziehen. Sandwischstr. 12.

**Wohnungen, sehr schön und gesund**  
 gelegen, in Preise von 100—110 Thlr.,  
sollt oder später zu beziehen bei  
**A. Bahndorf, Reichenstr. 13/14.**  
Wohn. 2 K., 1 K., verm. Thomasstr. 2.

**Merseburgerstr. 18, 2 Fr. eine**  
Wohnung, 2 St., 1 K., 1 u. Zub.,  
sollt oder später zu beziehen bei  
**A. Bahndorf, Reichenstr. 13/14.**  
Wohn. 2 K., 1 K., verm. Thomasstr. 2.

**RUDOLF MOSSE \* HALLE A.S.**  
5 Brüderstrasse 5  
**Annoucen-Annahme**  
für alle Zeitungen und Fachzeitschriften des In- und Auslandes

**Bierpacht.**  
Eine Bier-Bräueri nicht für  
einen launischen Bier-  
wirth, welcher eine vorzügliche Küche führt  
und gute Bierbrauerei hat. Off. bei  
U. K. 68833 Rudolf  
Mosse, Brüderstraße 6.

**Bauftelle**  
in der Brüderstrasse. Nähe  
des Mühlwegs, unter günstigen  
Bedingungen zu verkaufen.  
Offerten bei. sub H. d. 68846  
Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

**Ackergut,**  
seltene aus Weizen u. Rüb-  
buden, sowie auch Weizen,  
unter günstigen Bedingungen zu  
verkaufen. Offerten bei. sub H. d. 68846  
Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

**Ackergut,**  
seltene aus Weizen u. Rüb-  
buden, sowie auch Weizen,  
unter günstigen Bedingungen zu  
verkaufen. Offerten bei. sub H. d. 68846  
Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

**Ich beabsichtige meine**  
mit allem Comfort eingerich-  
tete hochherrschafliche Villa  
Gräven 6, mit 2 großen  
Gärten, im Ganzen oder  
getheilt zu vermieten.  
Näh. Auskunft ertheilen  
die Herren Baumeister  
A. u. E. Giese, Niemeyer-  
straße 79.

**Ein Gasthof**  
mit großem Garten, in guter  
Lage, fortw. Geschäft, nebst  
einem Biergarten, ist preis-  
werth zu verkaufen. Wo? folgt  
die Expedition der Eisenber-  
zeitung in Eisenberg.

**Materialgeschäft**  
mit Biergarten etc. in einem  
neu erbauten Hause mit überaus  
vorzüglicher, überaus bequemer  
schöner Garten etc., alles in  
schöner Lage, Materialgeschäft  
sollt zu verkaufen. Preis 5000  
Thlr., 2000 Thlr. können her-  
behalten. Näheres durch  
Agent,  
**F. Kratz, Zangerhausen.**

**Guts-Zausch.**  
Wein bei Nordhausen beleg. Gut  
m. lehnemässig. Gebäuden u. 71 Mg.  
p. Land, will ich gegen ein Haus oder  
sonst. Grundst. veräußern oder vert.  
Offert. bei. sub H. d. 68823  
Rud. Mosse, Brüderstraße 6.

**Fabrik-Wachung.**  
In oder bei Leipzig oder Halle  
wird eine kleine Fabrik mit Dampf-  
betrieb auf mehrere Jahre zu ver-  
kaufen. Näh. Off. bei. sub H. d. 68830  
Rudolf Mosse, Leipzig.

**Cigarengeschäft**  
in guter Lage, mit oder ohne Woh-  
nung, Baaren nach Belieben, ist  
sollt wegen Aufgabe zu über-  
nehmen. Off. bei. sub H. d. 68835  
Rudolf Mosse, Brüderstr. 6.

**Ein Sägewerk**  
mit allen nöthigen Maschinen, ist  
wegen anderweitiger Unter-  
nehmungen billig zu verkaufen.  
Übernahme kann zu jeder Zeit er-  
folgen. Off. bei. sub M. g. 68840  
Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

**Hohe zinsbringende**  
**Kapital-Anlage.**  
Neues Haus Mitte der Stadt  
Halle a/S., mit großen Vertheil-  
ungen und Weintrauben, unter gün-  
stigen Bedingungen zu verkaufen.  
Offert. bei. sub H. d. 68850  
Rud. Mosse, Brüderstraße 6.

**Stelle-Gejuch.**  
Ein j. Mann, der dopp. u. ein-  
fachbuchhaltend, tüchtig, gut  
auf alle Gejuch, Stellung im  
Comptoir, Lager oder dergl.  
Offert. bei. sub H. d. 68823  
Rudolf Mosse, Brüderstr. 6.

**Herrschafliche 2. Etage,**  
Mitte der Stadt, 4 St., 4 K.,  
1 K. in anen, sehr gut. Hause  
zu vermieten. Näheres  
Rudolf Mosse, Brüderstr. 6, I.

**Wohnungen zum Preise von**  
60—100 Thlr. sind zu vermieten.  
Näheres beim Glacemaler  
Schondorf, Schützstr. 25.

**Möbl. Zimmern** als Schlafst. mit  
od. ohne Kof. zu verm. Dreißig 6.  
Möbl. Schlafst. m. Kof. Barstr. 3, I.

**Möbl. Wohnung** ist zu vermieten  
Auguststr. 13, I. rechts.  
Möbl. St. ungenirt. nach Dreißig 12, II.

**2 gut möbl. Zimmer,** Nähe d. Helm-  
st. zu vermieten. Braunerstr. 2, I. G. I.  
Möbl. Schlafst. offen. Dreißig 4, v.

**Möbl. Schlafst. m. Kof. Brunnenstraße 13**  
Möbl. Schlafst. m. K. Seidenstr. 6, I.  
Möbl. Schlafst. nach Dreißig 7, E. d. B.

**Möbl. Schlafst. m. Kof. offen.**  
Zu erfragen Brunnenstr. 19, in Heller.  
Möbl. Logis m. K. Alter Markt 27, II

**Möbl. Schlafst. off. Bülbergstraße 2a, II. I.**  
Möbl. Schlafst. m. K. Nr. Ulrichstr. 27, I.  
Möbl. Schlafst. Gr. Ulrichstr. 58, S. p. I.

**Ein Kaufm. f. d. W. d. h. möbl. St.**  
u. 2 Kammern. Gr. Klausstraße 19.  
**Mechaniker-Gejuch**  
Louis Wiener,  
Al. Ulrichstraße 24.

**Einem tüchtigen Manne**  
sollt sofort  
Rob. Leuscher, Baugewerk,  
Wagnerstraße 20b.

**Einem Klempner**  
sollt sofort  
Stumpfel Jr., Gr. Steinstr. 36.  
Ein Sohn ordentlich Eltern, welcher  
Lust hat, Zeller zu werden, kann als  
Bejuch entgegen bei  
F. O. Volk Nachf.,  
Sant- und Tabackerei.

**Aufwartung** für den Vormittag  
geholt. Zu erfr. Brunnenstr. 10.  
**Handfran**  
für früh geholt. Fleischstraße 26.

**Für Hotelwirtschaft** wird Oflern  
ein Bejuch geholt. Näheres  
Niemeyerstr. 5, I.

**Ein hübsches Zimmermädchen,** sowie  
ein Mädchen für Küche und Haus  
für Hotelwirtschaft sollt geholt. Be-  
sondere Vorziehung hat Vormittags bis  
10 1/2 Uhr. Niemeyerstraße 5, I.

**Ein tücht. Verkäuferin,** auch in  
Conditorie, ein jüng. Mädchen für  
alles mit g. Zub., Hausbürche  
u. 14 J. haben I. April. Stellen d.  
Frau Kötter, Gr. Berner,  
Gejuchstr. 24.

**Ein Wag** aus Halle, 1. April  
geholt. D. 1 möbl. Zimmer für 2 Herrn  
ob. Damen sollt zu beziehen.

**Medicinal-Tokayer**  
chem. untersucht v.  
dem Gerichts-Chemiker  
Dr. C. Bieshoff  
Berlin vom Wein-  
bergelaster

**Ern. Stein**  
in  
Erdö-Bénye  
bei Tokay  
garantirt rein, als  
vorzügliches Star-  
gemittel h. allen  
Krankheiten em-  
pfehlen, verkaufen  
zu  
Engros-Preisen  
in Halle a/S. Max A. Müller, P. W.  
Glaser, Franz Schumann, Jul.  
Hoffmann, W. Severin, Gehr,  
Keller, Horn, Stitz, Gottlieb  
Schnabel, Aug. Zeiss, Will. Schu-  
bert, Alb. Schlichter, Nachfolger,  
M. Waltsgröt,  
in Freyburg a/S. R. Schmidt.

**Die electromotorischen**  
**Zahnradmaschinen**  
der Gebr. Greninger bestanden  
Rindern das Bahnen außerordentlich  
verbessern. Die Maschinen sind  
sie sollen höher sein als sonstigen  
sindern. Näheres in Halle  
bei M. Waltsgröt.

**Hofknecht.**  
Sehr jung und schön  
geholt.  
J. Kötz, Graf-  
von G. Ede. Hofknecht.

**Ein Schwein** ausgeliefert.  
Halle a/S. bei L. Nerge, Größte 12.  
Ein schwarzer Dachsband mit Hund,  
Nr. 993 angel. Nr. Ulrichstr. 13, S. d.

**Möbl. geschliffen** **Einzelne 17.**  
Montag und gelber **Einzelne**  
entlaufen. **Mühlstraße 2.**

**Kleiner gebrauchter Hund,** auf  
den Namen **Buffi** hörend, ent-  
laufen. Gegen Belohnung ab-  
zugeben. **Reichstr. 126, in Lader,**

**Ein kleiner gebrauchter Hund,** auf  
den Namen **Buffi** hörend, ent-  
laufen. Gegen Belohnung ab-  
zugeben. **Reichstr. 126, in Lader,**

**Ein kleiner gebrauchter Hund,** auf  
den Namen **Buffi** hörend, ent-  
laufen. Gegen Belohnung ab-  
zugeben. **Reichstr. 126, in Lader,**

**Ein kleiner gebrauchter Hund,** auf  
den Namen **Buffi** hörend, ent-  
laufen. Gegen Belohnung ab-  
zugeben. **Reichstr. 126, in Lader,**

**Ein kleiner gebrauchter Hund,** auf  
den Namen **Buffi** hörend, ent-  
laufen. Gegen Belohnung ab-  
zugeben. **Reichstr. 126, in Lader,**

**Ein kleiner gebrauchter Hund,** auf  
den Namen **Buffi** hörend, ent-  
laufen. Gegen Belohnung ab-  
zugeben. **Reichstr. 126, in Lader,**

**Ein kleiner gebrauchter Hund,** auf  
den Namen **Buffi** hörend, ent-  
laufen. Gegen Belohnung ab-  
zugeben. **Reichstr. 126, in Lader,**

**Ein kleiner gebrauchter Hund,** auf  
den Namen **Buffi** hörend, ent-  
laufen. Gegen Belohnung ab-  
zugeben. **Reichstr. 126, in Lader,**

**Ein kleiner gebrauchter Hund,** auf  
den Namen **Buffi** hörend, ent-  
laufen. Gegen Belohnung ab-  
zugeben. **Reichstr. 126, in Lader,**

**Ein kleiner gebrauchter Hund,** auf  
den Namen **Buffi** hörend, ent-  
laufen. Gegen Belohnung ab-  
zugeben. **Reichstr. 126, in Lader,**

**Ein kleiner gebrauchter Hund,** auf  
den Namen **Buffi** hörend, ent-  
laufen. Gegen Belohnung ab-  
zugeben. **Reichstr. 126, in Lader,**

**Ein kleiner gebrauchter Hund,** auf  
den Namen **Buffi** hörend, ent-  
laufen. Gegen Belohnung ab-  
zugeben. **Reichstr. 126, in Lader,**

**Ein kleiner gebrauchter Hund,** auf  
den Namen **Buffi** hörend, ent-  
laufen. Gegen Belohnung ab-  
zugeben. **Reichstr. 126, in Lader,**

**Ein kleiner gebrauchter Hund,** auf  
den Namen **Buffi** hörend, ent-  
laufen. Gegen Belohnung ab-  
zugeben. **Reichstr. 126, in Lader,**

**Ein kleiner gebrauchter Hund,** auf  
den Namen **Buffi** hörend, ent-  
laufen. Gegen Belohnung ab-  
zugeben. **Reichstr. 126, in Lader,**

**Ein kleiner gebrauchter Hund,** auf  
den Namen **Buffi** hörend, ent-  
laufen. Gegen Belohnung ab-  
zugeben. **Reichstr. 126, in Lader,**

**Ein kleiner gebrauchter Hund,** auf  
den Namen **Buffi** hörend, ent-  
laufen. Gegen Belohnung ab-  
zugeben. **Reichstr. 126, in Lader,**

# Restaurant-Übernahme.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich das Restaurant **Krausenstraße 13**

übernommen habe. Zudem es mein Betreiben sein wird, das mich bestrebt, den Wohlstand zu fördern, erlaube ich mir gleichzeitig auf mein neues Fräulein, Billard aufmerksam zu machen. Fr. Biere aus der Brauerei von H. Freyberg, Halle a/S., im März 1888.

## W. Langhammer. Lehr-Institut

für Nachschneidern, Aufschneiden u. Anfertigen seiner Damengarderobe. Gründliche Ausbildung in kurzer Zeit gegen mäßiges Honorar. Beginn des Curiums jeder Zeit. E. Schulschenk, Bahnhofsstraße 6, 3 Tr.

## Café David.

**Skandinavische Ausstellung. — Lappländer-Karavane.**  
Männer, Frauen und Kinder mit Reithieren, Rapphunden, Jelten, Schlitten etc.  
Täglich auch Sonntags Vorstellungen von 11—6 Uhr. Bei schlechtem Wetter in den Sälen.  
(Gängen der Reithiere, Jagd auf Böcken, Rennen auf Schneeschuhen, Auf- und Abbauen der Jelte, Vorkührungen der heimatischen Sitten und Gebräuche etc.)  
Entree 50 Pfa. Militär vom Feldwebel abwärts zahlt die Hälfte. Kinder 20 Pfa.

## Restauration zur Börsenhalle, Großer Berlin 13.

Neu decorierte, gemüthliche Räume, gutes Billard — besonders Vereinszimmer mit Piano — vorzügliche Biere aus der Halleischen Actienbrauerei. Aufnahmekarte Bedienung. Max Bergmann.

### Restaurant z. Königsviertel

Sandwehstraße 17.  
Sonntag gr. Bockbierfest, früh Speckkuchen,  
wozu freundlichst einladet Schimpf.

### Restaurant „Kloppfleisch“

Sonnabend und Sonntag **Bock-Bier.**  
Sonntag früh Speckkuchen.

### Restaurant Wuchererstr. 42a.

Sonntag und Montag **Schlachtfest.**  
wozu freundlichst einladet Herm. Goll.

### Seebe's Restaurant

Geißstraße 42.  
Sonntag und Montag **Schlachtfest und Bockbier.**

### Restaurant zum grossen Kurfürst, Gleichenstein.

Sonntag und Montag **Schlachtfest und Bockbier.**  
Es ladet freundlichst ein Karl Sittlich.

### Restauration z. Kaiserhof

Reißstraße 128.  
Sonntag den 18. März von Morgens 1/10 Uhr ab **Speckkuchen und Bockbier,**  
sowie von 3 Uhr ab **Hühnerauskegeln.**  
Schulz.

### Restaurant zum Salzgrafen,

Dreihauptstraße Nr. 1 (in der Halle, nahe Markt).  
Empfehle Sonnabend den 17. und Sonntag den 18. d. März, von früh 3 Uhr an **Speckkuchen** in bester Gütigkeit. Dazu ein Glas fr. Bockbier.  
Um zahlreichen Besuch bittend, zeichnet Achtungsvoll Wilhelm Jünger.

### Spanische Weinstube Taberna,

Weinhandlung,  
7. Gr. Klausstr. 7.  
Proben gratis.  
**Specialitäten:**  
Span. Weine 1/4, 1/2, 1/3 ab  
Portugiesische do. b. 190 „  
Samos, griech. Zwiebelwein  
d. 210 „  
Bernoulli, f. Magent. 160 „  
Rohwein d. 75-90 „  
Extra Medicinal b. 180 „  
Für Magenleidende, Schwäche,  
Blutarmuth ärztlich empfohlen.

### Ortskrankenkasse d. Feuerarbeiter zu Halle a/S.

## General-Versammlung

am Sonnabend den 24. März 1888 Abends 8 Uhr  
im Restaurant „Achim“, Gr. Berlin.  
Tagesordnung:  
1. Bericht des Vorstandes über das abgelaufene Verwaltungsjahr. 2. Bericht der Revisoren der Kasse und event. Antrag auf Fortdauerstellung. 3. Erhöhung der Beiträge der Verwaltungbeamten. 4. Geheißliches.  
Sämmtliche Herren Arbeitgeber und stimmberechtigten Arbeitnehmer werden zu dieser Versammlung ergebenst eingeladen.  
Z. A. des Vorstandes: Brinkmann, Borßchenber.

### Frauen-Verein zur Armen- u. Krankenpflege.

## Stadt-Theater.

Sonntag den 17. März  
176. Vorst. 51. Vorst. außer Abonnement.  
Anfang 7 1/4 Uhr.  
Gastspiel von Josef Kainz,  
**Romeo und Julia.**  
Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare.  
Uebersetzt von H. W. v. Schlegel.  
Personen:  
Escalus, Prinz von Verona . . . C. Friedau.  
Graf Paris, Vermander desselben . . . O. Kirch.  
Montague, Häupter zweier Capulet . . . A. Pfeiffer.  
Capulet, feindseliger Häupter . . . Häupter.  
Romeo, Montagues Sohn . . . J. Kainz.  
Mercutio, Romeros Diener . . . J. Sprotte.  
Benedick, Freundes H. Kainz.  
Abail, Pflanz der Gräfin Capulet . . . C. Schmidt.  
Bruder Lorenzo, ein Franziskaner . . . A. Müller.  
Balthazar, Romeros Diener . . . G. Greger.  
Simon J. Bediente d. Hildbricht.  
Gregorio J. Capulets J. Staubach.  
Altabam, Bedienter Montagues . . . A. Delmar.  
Peter . . . W. Klein.  
Ein Page des Paris . . . A. Behrens.  
Ein Offizier . . . F. Pfeiffer.  
Ein Apotheker . . . C. Dop.  
Gräfin Capulet . . . H. Wind-Flügel.  
Julia, ihre Tochter . . . D. Steinhardt.  
Suldas Hanne . . . H. Schwanz.  
Bürger von Verona, Mann und Frauen, Verwandte beider Häuser, Mästen, Wachen, Bogen und andere Geologie.  
Der größte Theil des Stüdes spielt in Verona, zu Anfang des fünfien Alters in Mantua.  
Sonntag den 18. März  
Nachmittag 3 1/2 Uhr bei golden Preisen:  
**Das Nachtlager in Granada.**  
Romantische Oper in 2 Akten.  
Musik von C. Kreutzer.  
Personen:  
Gabriele . . . A. Mitthöfer.  
Gomes, ein junger . . . A. Mitthöfer.  
Girt . . . R. Czerny.  
Ein Jäger . . . C. Heitfeld.  
Ambrorio, ein alter . . . A. Müller.  
Sixto, Gabrielens Diener . . . A. Müller.  
Bosco . . . C. Schaffnit.  
Bebro J. Hirten . . . W. Müller.  
Graf Otto, ein deutscher Ritter . . . A. Runge.  
Söllinge, Hirten und Hirtenm.  
Zeit: Mitte des 16. Jahrhunderts.  
Abends 7 Uhr  
177. Vorstellung, 126. Abnom.-Vorstell.  
Garbe roth.  
**Fauf. I. Theil.** (1. Tagewerk).  
Tragödie von Goethe. Bearbeitet von Dr. Otto Deubert. Musik von Hoffm.  
(1. Tagewerk in 2 Vorspielen u. 4 Akten).  
1. Vorspiel auf dem Theater.  
Direktor . . . A. Kätz.  
Theaterdirigter . . . J. u. Bequingolles.  
Luftige Verdon . . . C. Friedau.  
2. Vorspiel im Simmel.  
Stimme des Herrn . . . C. Schmidt.  
Wahpel . . . E. Lange.  
Gobriel . . . D. Vogt.  
Michael . . . C. Goldfischer.  
Wepfthopfes . . . A. Müller.  
Personen des Schauspiel.  
Kauf . . . J. Sprotte.  
Wagner . . . C. Friedau.  
Geist der Erde . . . C. Schmidt.  
1. Handwerkerstube . . . A. Lange.  
2. „ . . . H. Wille.  
3. „ . . . A. Delmar.  
4. „ . . . Dr. V. Koebbe.  
5. „ . . . J. Huronnie.  
6. „ . . . D. Kirch.  
7. „ . . . D. Kühn.  
8. „ . . . A. Behrens.  
9. „ . . . J. Huber.  
10. „ . . . A. Melar.  
11. „ . . . M. Ulrich.  
12. „ . . . J. Herpa.  
13. „ . . . G. Greger.  
14. „ . . . P. Roth.  
15. „ . . . Dr. A. Niemeeyer.  
16. „ . . . J. Gahn.  
17. „ . . . C. Dop.  
18. „ . . . M. Klein.  
19. „ . . . A. Kätz.  
20. „ . . . A. Pfeiffer.  
21. „ . . . C. Dop.  
22. „ . . . E. Jes.  
23. „ . . . M. Wächter.  
24. „ . . . S. Broff.  
25. „ . . . S. Schumann.  
Montag den 19. März  
178. Vorstellung, 130. Abnom.-Vorstell.  
Garbe roth.  
Anfang 7 1/4 Uhr.  
**Fauf. I. Theil.** (2. Tagewerk).  
(Zweites Tagewerk in 5 Akten).  
Personen:  
Kauf . . . J. Sprotte.  
Wepfthopfes . . . A. Müller.  
Margarete . . . C. Sedburg.  
Valentin, ihr Bruder . . . F. Pfeiffer.  
Marthe Scherlein . . . H. v. Dub-Wang.  
Junge Dore . . . A. Wonn.  
Alle Dore . . . C. Schaffnit.  
Seymann . . . C. Schmidt.  
Ein böser Geist . . . J. Behre.

### Zur Confirmation

empfehle ich mein artohes Lager **echter und unechter Schmucksachen** als:  
Granat-Brochen von 3 Mt. an.  
Granat-Armbränder von 750 Mt. an.  
Granat-Ohringe von 150 Mt. an.  
Double-Armbränder.  
Double-Ketten.  
Echt goldplattirte Ringe mit guten Steinen von 3-8 Mt.  
Echte Silber-Brochen und Armbränder.  
Uhrketten in Gold, Bronze und Nickel.  
Schwarzer Schmuck aus Jett.  
**C. F. Ritter,**  
Halle a. S.,  
Seibitzstraße 91.

Pänder a. Bestamt werden die: del. A. Volmer, Rathhausg. 7, 1.  
Billig zu verkaufen eine Dackelode, ein neues Sopha. Alte Möbel werden gut bezahlt. Schulze, Weidenplan 13.

Sehr billig zu verkaufen: gut erhaltene Saquetanzige Holen Betten, gute Ueberzieger, Etielein, Wäsche, Ibrer Betten, Decimawaaage, Vollmer, Rathhausg. 7, 1.  
4 neue Federmatrizen mit Bettstellen à 25 Mark, ein Kehrstuhl billig zu verkaufen. Geißstraße 55.

Sachseine Nliß-Garnituren nach Bestellung von 100—300 Mt. liefert W. C. Zepfel, Geißstraße 55.  
Besmerer wünscht um 4 Uhr Nachm. Nebenbeschäftigung zu übernehmen. Gesch. Adressen sub F. postlag. Sandpost.

### Vortrag

„Ueber zeitgemäße ärztliche Wahrheiten“  
Große Wäherstraße 23.  
(Schebmann freundlichst eingeladen).

### Restaurant zur neuen Welt.

Sonnabend und Sonntag **Bockbier.**  
Achtungsvoll H. Köcke.

### Restaur. z. Harzquelle,

Gatz 14. Bockbier.  
Neue eleg. Damen-Bedienung.

### Bürger-Verein

für städt. Interessen.  
Sonnabend den 17. März cr.  
Abends 8 Uhr  
in der „Halleria“.  
Der Vorstand.

### Lehrerverein.

Sitzung den 20. März.  
Tagesordnung: 1) Bericht betreffs des Mitteltages. 2) Sit die Volksschule für die städtischen Schulen der Gesellschaft verantwortlich zu machen? Francke.

### Handwerker-Bild.-Verein.

Sonntag den 17. d. März.  
Abends 8 1/2 Uhr **Unsererndliche Generalversammlung** im Vereinszimmer. Mittheilungen über Vereinsangelegenheiten. Um zahlreichen Erscheinen der Mitglieder bittet Der Vorstand.

### Hall. Turn-Verein.

Montag und Donnerstags von Abend 8 Uhr an **Turnübung** in der Stadt-Turnhalle.  
Empfehle meine neu erworbenen **Lokalitäten** zur höchsten Benutzung bei vorzüglichem Bier und freundlicher Bedienung. Fr. Schneemann, Kleiner Schlamz 2.

### Städtisches Museum.

## Hans Makart

### Bachantenfamilie

und Gemälde anderer Künstler.  
Vorm. 10 bis Abends 6 Uhr.  
Sonntag: Eintritt 30 Pfg.  
Schluss am Dienstag Nachmittag.

### Victoria-Theater.

Wiedereröffnung  
Sonntag den 18. März 1888  
**Die Schule des Lebens.**  
Schauspiel in 5 Akten v. Dr. E. Knapp.  
Montag den 19. März  
**Sajemann's Lächler.**  
Vollständ. in 4 Akten von V. Krönke.  
Die Direction.

### Victoria-Theater.

Zur gef. Kenntnismahme des verehrl. Publikums.  
Die von Herrn Wegand gethemelten **Abonnements-Billets** werden hiermit für **ungültig** erklärt.  
Alle Plätze im Victoria-Theater zu ertragen. **Louis Schönemann.**

### Goldene Rose.

Dienstag den 20. März 1888  
Anfing von **echt Salvatorbier.**

### Altdeutsches Bierlokal

**Nichtehainer Krug.**  
Norgen Sonntag früh **Speckkuchen,**  
sowie Anfing von **fr. Münchner Bockbier**  
Wilhelm Gemel, Geißstr. 50.

### Dietsch's Restaurant,

Freidrichstraße 2, Ecke Unterberg.  
Sonne Sonntag früh 9 Uhr **Bockbier und Speckkuchen.**

### Krausenstraße 18.

Sonntag **Bockbier u. Speckkuchen.**  
Ergeb. ladet ein **Frieda Eichholz.**

### Restaurant Glocke,

Rathhausgasse 14.  
Heute u. morgen **Bockbier, fr. Speckkuchen, Pötelkochen.**  
Chr. Morgenenthal.

### Königgrätz,

Wormligerstraße 32.  
Sonntag **Bockbier u. Speckkuchen.**  
W. Leuchte.

### Fuhrmann's Restaurant,

Sobitalplatz 5a.  
Sonntag **Bockbier und Speckkuchen.**

### Stadt Leipzig.

Sonntag **Bockbier und Speckkuchen.**

### Zum Südster

Landwehrstraße 12.  
empfehle heute **Schweinsfüchel.**  
Bier von F. Freyberg exquisit.  
Neue feine eleg. Damenbedienung.

### Erste Steh-Bier-Halle,

Geiß- und Albrechtstraßen-Ecke.  
Sonntag von 9 Uhr ab  
**Bockbier und Speckkuchen.**

### Restaurant z. Hedwigshalle

empfehle **feinen kräftigen Wittgastisch,**  
im Abonnement 50 Pfg.  
Dahelst find einige Hundert gut erhaltene eis. Gartenmöbel zu vert.  
**Gesangverein** sucht ein **freundliches Vereinszimmer.**  
Offerten unter W. 778 befördert die Expedition dieser Zeitung.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.